

Burgwüstung Vryburg in Horst

Schlagwörter: Ringwall, Graben (Erdbauwerk), Burgwüstung

Fachsicht(en): Archäologie

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



An der nördlichen Hochfläche zur Ruhrniederung, unmittelbar nördlich von [Haus Horst](#) liegt die mittelalterliche Ringwallanlage Vryburg. Ausgrabungen von E. Kahrs 1934 und E. Schumacher 1973 belegen eine Ringwallanlage des 9./10. Jahrhunderts, die als Vorgängerbau des benachbarten Hauses Horst angesehen wird.

Die vierseitige, etwa 110 Meter x 100 Meter große Anlage wird an der Nordostseite von einem doppelten Graben umsäumt. Die Grabenbreite beträgt 19 Meter bei einer Tiefe von 2,50 Meter. Reste der Gräben, die die Südost- und Südwestseite sicherten, sind im Gelände gut erhalten, lediglich im nordwestlichen Bereich sind diese Gräben verfüllt, aber als Senke im Gelände zu erkennen. Ein im Burgareal befindliches Fachwerkhaus steht auf einer leicht erhöhten Kuppe. Weitere Reste einer älteren Bebauung sind obertägig nicht erhalten.

Die Vryburg ist eingetragenes Bodendenkmal (Denkmalliste Essen, BoD laufende Nr. 22, LVR-ABR E 19; Eintragungstext siehe PDF-Datei in der Mediengalerie)

(LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, 2009)

Internet

[Essen, Geo-Informationssystem](#) (Abgerufen: 4. April 2012)

[de.wikipedia.org: Vryburg](https://de.wikipedia.org/Vryburg) (Abgerufen: 4. April 2012)

[Archäologische RuhrZeiten](#) (Abgerufen: 4. April 2012)

Literatur

Hagen, Josef (1934): Essen. Jahresbericht 1933. In: Bonner Jahrbücher 139, S. 205. Darmstadt.

Hopp, Detlef (2010): Haus Horst und die Vryburg. In: Niederhöfer, Kai (Red.): Burgen AufRuhr. Unterwegs zu 100 Burgen, Schlössern und Herrnsitzen in der Ruhrregion, S. 179–182. Essen.

Kahrs, Ernst (1949): Aus Essen Vor-und Frühgeschichte. In: Beiträge zur Geschichte von Stadt und Stift Essen 64, S. 7-78. S. 63 ff., Essen.

Voigt, Irene (1983): Burg Horst. Die Geschichte eines alten Hauses an der Ruhr 1142-1983. S. 7 ff., Essen.

Burgwüstung Vryburg in Horst

Schlagwörter: Ringwall, Graben (Erdbauwerk), Burgwüstung

Fachsicht(en): Archäologie

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Archäologische Grabung

Historischer Zeitraum: Beginn 800 bis 1000

Koordinate WGS84: 51° 25 58,29 N: 7° 07 0,95 O / 51,43286°N: 7,11693°O

Koordinate UTM: 32.369.104,33 m: 5.699.644,21 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.577.716,16 m: 5.700.395,01 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Burgwüstung Vryburg in Horst“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-CW-20091230-0001> (Abgerufen: 29. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

